



Berufspraktische Studien Sek 1 - Newsletter Juni 2025

Aktuelles rund um die Praktikumsplätze

Im kommenden Herbstsemester 2025 starten insgesamt rund 200 Studierende die Ausbildung zur Sekundarlehrperson an der PH FHNW. Am meisten Studierende absolvieren den Bachelor/Master Standard, gefolgt vom konsekutiven Master. 30 Studierende nehmen das Studium als Quereinsteigende in Angriff. 16 Studierende absolvieren eine Fach- oder Stufenerweiterung. Die Studierenden sind im Herbstsemester 2025 je zur Hälfte in Brugg-Windisch und in Muttenz eingeschrieben.

Da neu im Frühlingssemester nebst dem Basispraktikum auch ein Erweiterungspraktikum stattfindet, sind wir dort auf sehr viele Praktikumsplätze angewiesen. Beide Praktika finden jeweils am Donnerstag statt.

Vielen Dank im Voraus, dass Sie sich im neuen Studienjahr als Mitarbeitende der Berufspraktischen Studien engagieren.

Einführung PraxisNet

Das PraxisPlatzPortal (PPP) wird aktuell durch das PraxisNet abgelöst, Sie wurden bereits darüber informiert. Die Praktikumsplatzanfragen für zukünftige Praktika werden via PraxisNet verschickt. Im PPP erstellte Praktika werden dort abgeschlossen.

Alle Details zum PraxisNet erhalten Sie mit den jeweiligen Praktikumsplatzanfragen. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren.

Übersicht Praktika ab dem Herbstsemester 2025

Basispraktikum FS26

Zuteilung im September

Praktikumsdauer: KW 08 – KW 23

10x donnerstags

Partnerschulpraktika HS25/FS26

Zuteilung bereits erfolgt

Praktikumsdauer: Oktober 2025 – Mai 2026

Konsolidierungspraktikum konsekutiv HS25

Zuteilung bereits erfolgt

Praktikumsdauer: **NEU** KW 35-37

3 Blockwochen

Erweiterungspraktikum HS25

Zuteilung bereits erfolgt

Praktikumsdauer: **NEU** KW 38-51

10x donnerstags

Konsolidierungspraktikum HS25

Einladung an Praxislehrpersonen: KW 36

Praktikumsdauer: **NEU KW 02-04**

3 Blockwochen

Erweiterungspraktikum FS26

Einladung an Praxislehrpersonen: KW 36

Praktikumsdauer: **NEU KW 08-23**

10x donnerstags

Konsolidierungsphase ab HS25

Im Rahmen der Reakkreditierung wurde die abschliessende Konsolidierungsphase neu konzipiert. Die Studierenden erarbeiten sich nun mithilfe von Analysen eigener Unterrichtsvideos Entwicklungsfelder, die sie im anschliessenden Praktikum umsetzen. Das Abschlusspraktikum ist ein dreiwöchiges Einzelpraktikum in der Kalenderwoche 2–4, bei dem die Studierenden die ersten beiden Tage gemeinsam mit der Praxislehrperson unterrichten und anschliessend den Unterricht übernehmen. Im Verlauf besuchen die Praxislehrpersonen die Studierenden mehrfach und analysieren gemeinsam den Unterricht. Zusätzlich besuchen die Studierenden Workshops zu berufsrelevanten Themen, die gemeinsam von Fachleuten der Hochschule und der Schule geleitet werden. Die Abschlussprüfung in den Berufspraktischen Studien Sek I umfasst eine videografierte Unterrichtslektion aus dem Konsolidierungspraktikum und neu zusätzlich eine mündliche Prüfung.

CAS Konfliktcoaching an Schulen

Konflikte und Spannungen, ob im Klassenzimmer, auf dem Pausenplatz, im Kollegium oder mit Eltern, sind in Schulen allgegenwärtig. Ein kompetenter Umgang mit Konflikten gehört deshalb zu den Kernaufgaben von Schulen. Im CAS-Programm «Konfliktcoaching an Schulen» werden Sie in Theorie und Praxis ausgebildet, um Spannungen und Konflikte an Schulen zu bearbeiten und zu bewältigen.

Der CAS startet bereits anfangs des neuen Schuljahrs. Anmeldungen sind noch bis am 4. Juli möglich.

<https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/paedagogik/nach-format/programme/angebote/cas-konfliktcoaching-an-schulen>

Sammelband zu Unterrichtsvideos in der Schweizer Lehrpersonenbildung

Die Arbeit mit videografierten Unterrichtssequenzen ist ein wichtiges Instrument in der Ausbildung von Lehrpersonen. Aber was bedeutet es, Videos für die Hochschullehre zu erstellen und Unterricht mit verschiedenen Technologien aufzuzeichnen? Welche Chancen und Herausforderungen gibt es beim Einsatz von Videos für den Aufbau beruflicher Kompetenzen?

Zusammen mit Kolleg*innen der PH Bern haben Kerstin Bärerlein, Marco Longhitano und Sara Mahler der PH FHNW den Sammelband «Unterrichtsvideos in der Schweizer Lehrpersonenbildung» herausgegeben, der diese Fragen im Kontext der schweizerischen Lehrerbildung aller Schulstufen untersucht. Der Sammelband kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Neues Angebot: Selbstlernangebote für Praxislehrpersonen

Im Rahmen eines durch swissuniversities unterstützten Kooperationsprojektes der PH FHNW, PHSG und PSHH haben Praxislehrpersonen und PH-Dozierende gemeinsam Onlinekurse zu praxisrelevanten fachdidaktischen und erziehungswissenschaftlichen Themen erstellt. Auf www.lehr-bar.ch sind diese Selbstlernangebote kostenlos sowie orts- und zeitunabhängig verfügbar.

Interessieren Sie sich beispielsweise für Augmented Reality, Erklärvideos oder selbstreguliertes Lernen? Wie man Musiktheorie praktisch vermitteln kann, Lese- und Schreibstrategien fördert oder historisches Lernen am Beispiel von Bildquellen ermöglicht? Zu diesen und vielen weiteren aktuellen Themen existieren online Selbstlernangebote. Schauen Sie jetzt rein und legen Sie los!

